

1. Record Nr.	UNISA996465256003316
Autore	Schall Nikolas
Titolo	Solidarität als Praxis : Die Verhandlung von Diversität im Weltsozialforum / / Nikolas Schall
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : transcript Verlag, , [2022] ©2022
ISBN	3-8394-5972-9
Descrizione fisica	1 online resource (280 p.)
Collana	Kultur und soziale Praxis
Soggetti	SOCIAL SCIENCE / Anthropology / Cultural & Social
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Danksagung -- Zusammenfassung -- Teil 1: Startpunkte bestimmen -- 1. Einleitung: Die Suche nach Solidarität in Diversität -- 2. Theorie: Vielfältige Solidarität(en) -- 3. Das Feld: Verhandlungen von Solidarität beim Weltsozialforum -- 4. Methodik: Das Ethnographieren von Solidaritätspraktiken -- Teil 2: Arenen beschreiten -- 5. Verhandlungen multipler Solidaritätspraktiken -- 6. Verhandlungen von Indigenen/Siedler-Beziehungen -- 7. Verhandlungen der Möglichkeit von Solidarität -- 8. Verhandlungen vom Umgang mit Diversität im Internationalen Rat des WSF -- Teil 3: Beobachtungen reflektieren -- 9. Fazit: Solidarität in Diversität als Commitment zu einem konstruktiven Umgang mit Konflikten -- 10. Bibliographie -- 11. Anlagen
Sommario/riassunto	Wie ist Solidarität in zunehmend diverseren Gesellschaften möglich? Nikolas Schall geht dieser Frage auf der Ebene individueller Praktiken nach. Am Beispiel des Weltsozialforums 2016 in Montreal analysiert er die mühevollen, situativen Praktiken, die im transnationalen Aktivismus - insbesondere zwischen indigenen und nicht-indigenen Aktivist*innen - notwendig sind, um vor dem Hintergrund einer gewaltvollen Kolonialgeschichte und ungleicher Machtverhältnisse Solidarität herzustellen. Dabei wird deutlich, inwiefern Aushandlungen und ein produktiver Umgang mit Konflikten eine zentrale Bedeutung für das Entstehen von solidarischen Beziehungen haben.

